

KI-Policy Muster GmbH

Diese Seite hilft dir dabei, KI-Tools sicher, effizient und kreativ im Arbeitsalltag zu nutzen.

Kompakt, praktisch und verständlich – ohne Fachjargon, aber mit viel Praxisbezug.

Das kannst du in der KI-Policy erwarten

- Was ist KI? - Einfach erklärt
- Was darf ich? - Klare Do's & Don'ts für den Alltag
- Beispiele & Tools - ChatGPT, Copilot & Co. richtig nutzen
- Hilfe & Kontakt - Bei Fragen sind wir für dich da

Warum haben wir eine KI-Policy?

Unsere KI-Policy schafft den Rahmen für den sicheren und effektiven Einsatz von KI-Tools

- Sicherheit: Wir möchten dir Leitplanken für die Nutzung von KI-Tools mitgeben – damit du diese sicher und verantwortungsvoll einsetzen kannst.
- Innovation: Wir möchten dir zeigen, wie KI deine Arbeit effizienter gestalten kann – mit praktischen Tipps und bewährten Methoden.
- Rechtssicherheit: Wir sorgen für die rechtlichen Rahmenbedingungen – damit du dich auf deine Arbeit konzentrieren kannst.
- Wettbewerbsfähigkeit & Wirtschaftlichkeit: Wir nutzen KI-Potentiale für messbare Vorteile in unserem Bildungsportfolio und schaffen damit Mehrwert für unsere Organisation.

Unternehmensziele im Bezug auf KI

Unser Hauptziel ist es, KI nutzenbringend in die Organisation zu integrieren

- Wir möchten KI in die CA-Strukturen integrieren
- Wir möchten die Mitarbeitenden für die Arbeit mit KI mittels des Kompetenzaufbaus befähigen
- Wir möchten mit Prozessautomatisierung Entlastungen für Mitarbeitende schaffen

- Wir möchten im Bereich KI ausbilden
- Wir möchten mit KI die Content Produktion unterstützen
- Mit KI wollen wir unsere Organisation flächendeckend unterstützen und neue Potentiale für die Gruppe schaffen.

Was ist KI – einfach erklärt

KI-Grundfunktionen im Überblick

Diese vier Kernbereiche decken die meisten KI-Anwendungen ab

- Analyse - von Daten, Mustern, Medien etc.
- Generierung - von Medien, Texten etc.
- Beratung/Empfehlung - zu Aktivitäten
- Optimierung/Editierung - von Inhalten

Was KI ist:

- Ein mächtiges Werkzeug – für Analyse & Optimierung
- Dein Assistent – unterstützt dich bei vielen Aufgaben
- Kreativitätsverstärker – hilft bei neuen Ideen und Lösungen
- Effizienzbooster – spart Zeit bei wiederkehrenden Aufgaben

KI kann nicht alles:

- Allheilmittel sein – nutze es gezielt für passende Aufgaben
- Fehlerfreie Ergebnisse – macht Fehler manchmal, überprüfe
- Aktuelle Infos liefern – manchmal Websuche ist nötig
- Dein Urteil ersetzen – du behältst die Kontrolle

Grundprinzipien des KI-Einsatzes

Unsere KI-Nutzung basiert auf sechs grundlegenden Prinzipien, die sicherstellen, dass wir KI verantwortungsvoll und im Einklang mit unseren Unternehmenswerten einsetzen.

1. Transparenz

Wir kommunizieren intern offen über den Einsatz von KI-Systemen und stellen sicher, dass nachvollziehbar ist, wann und wie KI eingesetzt wird.

- Klare Kennzeichnung aller KI-generierten Inhalte
- Dokumentation von KI-Entscheidungsprozessen
- Updates zu KI-Tools in Team-Meetings
- Offene Kommunikation über KI-Grenzen
- Austausch zu KI-Erfahrungen in der Praxis

2. Verantwortlichkeit und menschliche Aufsicht

Bei allen KI-Anwendungen bleibt der Mensch verantwortlich und behält die letztendliche Entscheidungshoheit.

- Klare Verantwortlichkeiten für KI-Anwendungen
- Menschliche Überprüfung wichtiger KI-Ergebnisse
- Menschen treffen finale Entscheidungen
- Fachexperten prüfen KI-Outputs
- Klare Eskalationswege bei Problemen

3. Datenschutz und Compliance

Wir gewährleisten höchste Datenschutzstandards und halten uns an die DSGVO sowie die EU KI-Verordnung.

- Keine personenbezogenen Daten in öffentlichen KI-Tools
- Datenschutz-Checks vor neuen KI-Projekten
- Sichere, lokale KI-Tools für sensible Daten

- Compliance-Audits aller KI-Systeme
- Sofortige Löschung sensibler Projektdaten

4. Fairness

Wir achten darauf, dass unsere KI-Systeme fair und diskriminierungsfrei funktionieren und keine Vorurteile verstärken.

- Tests auf Bias in KI-Ergebnissen
- Fairness-Prüfung durch diverse Teams
- KI-Tools verschiedener Anbieter für Balance
- Schulungen zur Erkennung von KI-Verzerrungen
- Feedback-System für problematische Outputs

5. Innovationsfreiheit

Wir schaffen geschützte Räume für KI-Experimente und fördern kreative Ansätze in einem kontrollierten Umfeld.

- Sichere Test-Umgebungen für neue KI-Tools
- Budget für KI-Experimente und neue Tools
- Schnelle Freigabe-Prozesse für Pilotprojekte
- Innovations-Sessions zum KI-Austausch
- Fehlertolerante Experimentier-Kultur

6. Kompetenzaufbau

Wir definieren und fördern die notwendigen KI-Kompetenzen für jede Rolle in unserem Unternehmen.

- Individuelle KI-Schulungspläne je Rolle
- KI-Workshops zu neuen Tools
- Mentoring-Programme für KI-Einsteiger
- Externe KI-Fortbildungen und Zertifizierungen

- Kompetenz-Tests zum Wissensstand

Zugelassene KI-Tools

Die folgenden Tools gehören zu unserem freigegebenen Kern-Toolset und sind für die unternehmensweite Nutzung zugelassen.

ChatGPT (OpenAI)

Einsatzbereiche: Textgenerierung und -optimierung, Recherche-Unterstützung, Code-Erstellung und -Korrektur, Brainstorming und Ideenfindung

Hinweise: Keine vertraulichen Daten eingeben, Output immer überprüfen, Regelmäßige Qualitätskontrolle durchführen

Microsoft Copilot (Microsoft)

Einsatzbereiche: Textentwürfe und Zusammenfassungen in Word und Outlook, Datenanalyse und Diagramme in Excel, Präsentationserstellung in PowerPoint, Meeting-Notizen und Aufgaben in Teams

Hinweise: Nur für GitHub Repositories mit entsprechender Lizenzierung nutzen, Keine sensiblen Unternehmensdaten verarbeiten, Nutzung nur mit gültiger Enterprise-Lizenz

Gamma (Gamma Technologies)

Einsatzbereiche: AI-gestützte Präsentationserstellung, Automatische Slide-Generierung, Content-Design und Layout-Optimierung, Schnelle Prototypenerstellung

Hinweise: Bei Kundenpräsentationen Corporate Design beachten, Inhalte vor Präsentation überprüfen, Markenrichtlinien einhalten

Sonix (Sonix, Inc.)

Einsatzbereiche: Audio- und Video-Transkription, Untertitel-Generierung, Mehrsprachige Übersetzung, Meeting-Dokumentation

Hinweise: Keine vertraulichen Gespräche transkribieren, DSGVO-Konformität beachten, Transkripte auf Genauigkeit prüfen

ElevenLabs (ElevenLabs)

Einsatzbereiche: Text-to-Speech Generierung, Voice Cloning für Training, Audio-Content Erstellung, Mehrsprachige Voiceovers

Hinweise: Keine Stimmen ohne Einverständnis klonen, Urheberrechte beachten, Qualität der Audiodateien überprüfen

HeyGen (HeyGen Inc.)

Einsatzbereiche: KI-gestützte Videoerstellung, Avatar-Generierung, Übersetzung und Synchronisation, Personalised Videobotschaften

Hinweise: Für interne Schulungsinhalte, Marketing-Material und Verkaufsprodukte zugelassen, Persönlichkeitsrechte bei Avatar-Erstellung beachten, Corporate Identity einhalten

Midjourney (Midjourney, Inc.)

Einsatzbereiche: Erstellung von Konzeptgrafiken, Visualisierung von Ideen, Designunterstützung, Creative Brainstorming

Hinweise: Nur für interne Konzept-Visualisierungen, nicht für finale Kundenprodukte, Urheberrechte bei generierten Bildern prüfen, Markenkonformität sicherstellen

Anwendungsbereiche

- Recherche - Intelligente Informationsbeschaffung und Analyse
- Content-Creation - Kreative Inhalte professionell erstellen
- Dokumentenerstellung - Strukturierte Dokumente effizient verfassen
- Programmierung - Code-Entwicklung und technische Dokumentation
- Visualisierung - Grafische Darstellungen und Bildmaterial erstellen
- Chat with your Data - Interaktive Datenanalyse und -abfrage
- KI-Videoproduktion - Automatisierte Videoerstellung und -bearbeitung
- Datenanalyse - Intelligente Auswertung und Mustererkennung

- Medienerstellung (Text und Bild) - Automatisierte Content-Generierung
- Kundensupport - Intelligente Kundenbetreuung und Service

Freigabeprozess für die KI-Nutzung

Nutze diese Ampel als Orientierung für den sicheren Umgang mit KI-Tools. Je nach Risikostufe gelten unterschiedliche Freigabeverfahren.

Low-Risk (Grün) - Frei nutzbar

- Interne Tests mit Dummydaten
- Keine personenbezogenen Informationen
- Kein externer Versand
- Öffentlich verfügbare Informationen
- Training und Weiterbildung

Praktische Beispiele: Brainstorming für Marketingideen, Code-Syntax Erklärungen, Übersetzung allgemeiner Texte, Erstellung von Testdaten

Medium-Risk (Gelb) - Fachbereichs-Review empfohlen

- Anonymisierte reale Daten
- Nutzung im Teamkontext
- Potenzielle Relevanz für externe Kommunikation
- Interne Geschäftsprozesse
- Aggregierte Statistiken ohne Personenbezug

Praktische Beispiele: Analyse anonymer Kundenfeedbacks, Interne Prozessoptimierung, Erstellung von Präsentationen, Code-Review und -optimierung

High-Risk (Rot) - Nur nach Freigabe durch KI-Expertengruppe

- Personenbezogene Daten

- Betriebsgeheimnisse, Finanzdaten
- Automatisierte Kommunikation nach außen
- Rechtlich relevante Dokumente
- Strategische Unternehmensdaten

Praktische Beispiele: Verarbeitung von Kundendaten, Automatisierte E-Mail-Kommunikation, Finanzanalysen mit echten Zahlen, Vertragsanalyse und -erstellung

Disclaimer: Die Risikoeinstufung ist eine Einschätzung und muss gegebenenfalls pro Use Case genauer betrachtet werden.

KI-Antragsprozess

Strukturierter Ablauf für neue KI-Anwendungen und Tools

Strukturierter Prozess zur Freigabe und Implementierung neuer KI-Tools.

Kriterien für die Priorisierung

- Wirtschaftlichkeit - Wie rechnet sich der Use Case?
- Strategie - Wie nachhaltig ist der Profit des Use Cases?
- Change-Management - Wie viel Anpassungsaufwand für Mitarbeitende?

Ethische und rechtliche Rahmenbedingungen

Der Einsatz von KI-Technologien unterliegt einer Reihe rechtlicher und ethischer Rahmenbedingungen. Die EU-KI-Verordnung (AI Act) gibt einen risikobasierten Regulierungsrahmen vor, den wir bei allen KI-Aktivitäten berücksichtigen müssen.

KI-Risikoklassen gemäß EU AI Act

Unannehmbares Risiko:

KI-Systeme, die eine klare Bedrohung für die Sicherheit, die Lebensgrundlage und die Rechte von Menschen darstellen.

Beispiele: Soziale Bewertungssysteme, Biometrische Echtzeit-Fernidentifikationssysteme im öffentlichen Raum

Status: Verboten für jegliche Nutzung

Hohes Risiko:

KI-Systeme, die erhebliche negative Auswirkungen auf Gesundheit, Sicherheit oder Grundrechte haben können.

Beispiele: KI-Systeme für kritische Infrastrukturen, Biometrische Identifikationssysteme, Bewerberauswahlssysteme

Status: Strenge Anforderungen an Transparenz, menschliche Aufsicht und Risikoanalyse

Begrenztes Risiko:

KI-Systeme mit spezifischen Transparenzanforderungen, z.B. bei Interaktion mit Menschen.

Beispiele: Chatbots, Emotionserkennungssysteme, Deepfakes

Status: Transparenzpflichten und Kennzeichnung erforderlich

Minimales Risiko:

Die große Mehrheit der KI-Systeme, die ein minimales oder kein Risiko für Bürgerrechte oder Sicherheit darstellen.

Beispiele: KI-gestützte Videospiele, Spamfilter, Textverarbeitungs-KI

Status: Freiwillige Verhaltenskodizes empfohlen

Governance und Verantwortlichkeiten

Rollen und Verantwortlichkeiten

Geschäftsführung:

- Übergeordnete Verantwortung für KI-Governance
- Festlegung der KI-Strategie

- Bereitstellung notwendiger Ressourcen

KI-Expertengruppe:

- Entwicklung und Aktualisierung der KI-Richtlinien
- Prüfung neuer KI-Anwendungen
- Beratung bei KI-bezogenen Fragestellungen

Datenschutzbeauftragte:

- Prüfung der Compliance mit DSGVO und anderen Datenschutzgesetzen
- Beratung bei datenschutzrechtlichen Fragen
- Meldung von Datenschutzvorfällen

Mitarbeitende:

- Einhaltung der KI-Richtlinien im Arbeitsalltag
- Verantwortungsvolle Nutzung von KI-Tools
- Meldung von Bedenken oder Verstößen

Vorfall-Meldeprozess

Bei Verstößen gegen die KI-Policy oder kritischen Vorfällen folgst du diesem strukturierten Meldeprozess.

- Vorfall identifizieren - Möglicher Verstoß gegen die KI-Richtlinie oder Bedenken zur Nutzung von KI-Tools sind erkannt.
- Dokumentieren - Relevante Details festhalten: Systeme, Zeitpunkt, Problematik und Auswirkungen.
- Melden - Die Expertengruppe, dein Administrator und deine Führungskraft sind informiert.
Kontakt: ki-service@mustergmbh.com
- Bearbeitung - Das Problem wird analysiert und priorisiert.
- Feedback (Innerhalb 24 Stunden) - Die erarbeitete Lösung und deren genutzten Maßnahmen werden kommuniziert.

Whistleblower-Schutz:

Wir garantieren, dass keinerlei Nachteile für Mitarbeitende entstehen, die in gutem Glauben Bedenken melden. Meldungen können auch anonym erfolgen.

Häufige Fragen und Antworten

Q: Darf ich ChatGPT für meine Arbeit nutzen?

A: Ja, ChatGPT ist in der Team-Version als eines unserer freigegebenen Core Tools zugelassen. Du findest es in der Zugelassene KI-Tools Tabelle mit den entsprechenden Einsatzbereichen. Wichtig: Keine vertraulichen Daten eingeben und Output immer überprüfen.

Q: Was passiert, wenn ich versehentlich echte Daten eingegeben habe?

A: Melde den Vorfall sofort an ki-service@mustergmbh.com und dokumentiere, welche Daten betroffen waren.

Q: Welche KI-Tools sind bei uns bereits freigegeben?

A: Die aktuell freigegebenen Core Tools findest du in der Zugelassene KI-Tools Sektion oben. Dazu gehören ChatGPT, Microsoft Copilot, Gamma, Sonix, ElevenLabs, HeyGen und Midjourney. Eine detaillierte Übersicht mit Einsatzbereichen und Hinweisen findest du in der entsprechenden Tabelle.

Q: Ich möchte ein neues KI-Tool ausprobieren - wen frage ich?

A: Wende dich an die KI-Expertengruppe für eine Bewertung und nutze den standardisierten Antragsprozess.

Q: Muss ich kennzeichnen, wenn ich KI verwendet habe?

A: Ja, gemäß unseren Grundprinzipien ist Transparenz ein zentraler Wert. Bei allen KI-generierten Inhalten solltest du diese klar kennzeichnen - besonders bei externen Dokumenten. Dies folgt unserem Prinzip der transparenten Kommunikation über KI-Einsatz.

Q: Was ist mit Copyright und Urheberrecht bei KI-Inhalten?

A: Prüfe immer die Urheberrechte bei generierten Inhalten und beachte die entsprechenden Lizenzbestimmungen.

Direkte Ansprechpartner

KI-Expertengruppe - Für alle Fragen zu neuen Tools und Anwendungsfällen

E-Mail: ki-service@mustergmbh.com

Datenschutz & IT-Support - Bei Datenschutz-Fragen oder technischen Problemen mit freigegebenen KI-Tools

E-Mail: datenschutz@mustergmbh.com

Version 1.0 | Stand: Juli 2025

© Muster GmbH

Developed by DigitalNewX